



PRESSEMITTEILUNG

15. Juni 2022

Fake News – Offenlegung von verzerrter Medienberichterstattung

Vortrag von Prof. Dr. Karsten Donnay (Zürich) im Rahmen
der öffentlichen Mitarbeitervorträge „Wir forschen. Für Sie.“
Mittwoch, 22. Juni 2022, 18:15 Uhr, Heidelberg

Die Art und Weise, in der die Medien über öffentliche Debatten berichten, hat einen wichtigen Einfluss auf kollektive Entscheidungsfindungsprozesse. Tendenziöse Berichterstattung beeinflusst durch spezifische Wortwahl oder absichtliche Auslassung bzw. Fehldarstellung die Wahrnehmung von Nachrichten. Im Extremfall präsentieren sogenannte Fake News gänzlich falsche Informationen, um die öffentliche Meinung zu beeinflussen. Vielfältige Berichterstattung ist jedoch eine wichtige Voraussetzung für kollektive Entscheidungsfindung, und systematisch verzerrte Informationen können, falls sie von Lesern nicht als solche erkannt werden, die Konsensfindung und Entscheidungen zu wichtigen gesellschaftlichen Themen empfindlich stören.

Dieser Vortrag stellt die gemeinsam mit Prof. Bela Gipp und Dr. Felix Hamborg entwickelten Strategien zur automatisierten Schnellerkennung von verzerrter Medienberichterstattung mit Methoden der Informatik vor. Anhand erster Ergebnisse unserer sozialwissenschaftlichen Forschung wird zudem aufgezeigt, wie verzerrte Berichterstattung in der Praxis offengelegt werden könnte.

Prof. Dr. Karsten Donnay studierte Physik in München und Montreal. Im Anschluss wurde er an der ETH Zürich im Bereich Computational Social Science promoviert. Nach Stationen in Genf, Maryland (USA) und Konstanz ist er seit April 2020 Assistenzprofessor für Politisches Verhalten und Digitale Medien an der Universität Zürich. Karsten Donnay war WIN-Kollegiat und ist weiterhin mit dem WIN-Projekt „Fake News and Collective Decision Making“ als Projektpartner assoziiert.



Ausschnitt aus F.B. Oppen, „The fin de siècle newspaper proprietor“, Karikatur, Puck Mag 1894, Abbildung: Wikimedia Commons, gemeinfrei

➤ Veranstaltungsort

Akademie der Wissenschaften
Vortragssaal
Karlstraße 4
69117 Heidelberg

➤ Beginn

22. Juni 2022, 18:15 Uhr

➤ [Programm](#)

➤ Weitere Informationen

[Veranstaltungsseite](#)

Zum WIN-Projekt „[Fake News](#)“

Zum [WIN-Kolleg](#)
der Heidelberger Akademie
der Wissenschaften

Zur Heidelberger Akademie der
Wissenschaften
www.hadw-bw.de

Die Vorträge richten sich an ein breites Publikum und geben Einblicke in die Forschungsarbeiten der Heidelberger Akademie und anderer Akademien der Wissenschaften. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, direkt mit den Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern bei Brezeln und Wein ins Gespräch zu kommen.

Medienvertreter sind herzlich eingeladen.

Wir bitten um eine Ankündigung. Über eine Berichterstattung freuen wir uns. Der Vortrag ist öffentlich. Der Eintritt ist frei.